

Wahlsprüche

Der Schwindler Gerhard Ter Linden hatte, wie man der „Frkft. Ztg.“ aus Oberhausen mittheilt, in seinem Privatbureau eine Emailtafel hängen mit der Inschrift:

**„Ehrlich im Handel,
Christlich im Wandel!“**

Auch andere berühmte Zeitgenossen huldigen der Gewohnheit, sinnige Wahlsprüche in ihren Gemächern anzubringen.

[...]

Ueber dem Schreibtisch des Schriftstellers Karl May steht zu lesen:

„Weh dem, der lügt!“

[...]

Aus: JUGEND, Nr. 33, August 1901, S. .

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, November 2017